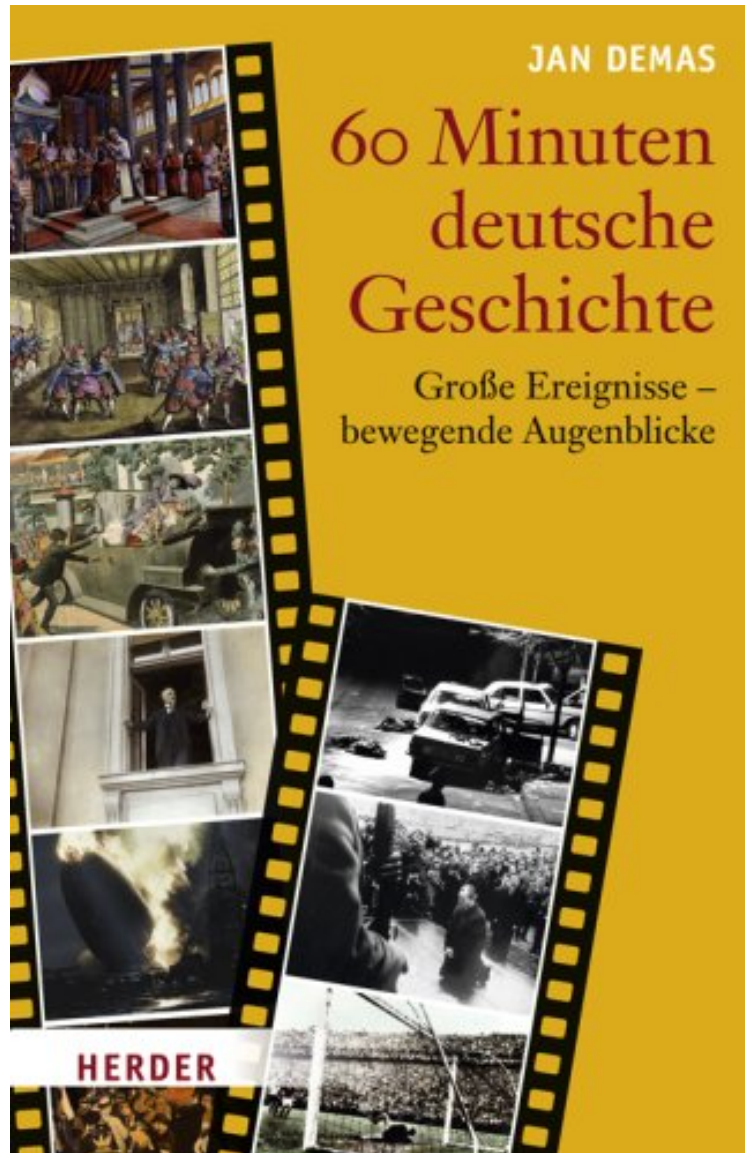


[Online library] 60 Minuten deutsche Geschichte: Groe Ereignisse - bewegende Augenblicke

60 Minuten deutsche Geschichte: Groe Ereignisse - bewegende Augenblicke

Von Jan Demas

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #1432550 in BcherVerffentlicht am: 2007-09-18Abmessungen: 8.66 x 1.26b x 4.72l, Einband: Gebundene Ausgabe320 Seiten | File size: 75.Mb

Von Jan Demas : 60 Minuten deutsche Geschichte: Groe Ereignisse - bewegende Augenblicke before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 60 Minuten deutsche Geschichte: Groe Ereignisse - bewegende Augenblicke:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr

erfrischend Von Stefanie Khn Mir gefllt an diesem Buch, dass der Querschnitt durch die Geschichte so kurzweilig geschrieben ist. Die kurzen Episoden helfen einem stets, die Ereignisse in die Geschichte einzuordnen. Statt Wlzer fr jedes Jahrhundert zu lesen, erfahre ich in den wirklich oft zum Schmunzeln geschriebenen Kapiteln einiges ber wichtige Ereignisse - mal im Groen und mal im Kleinen wichtig. Hier geht es nicht nur um politische Ereignisse, sondern auch um Kultur - wunderbar. Und von jeder Zeit zieht Demas Parallelen zur heutigen Zeit und die lassen einen ganz schn ins Nachdenken kommen. Ein Wort noch zum Layout: das Buch sieht wirklich sehr schn und hochwertig aus. 7 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grundkurs deutsche Geschichte Von Mathias Schreiber Was mich strt, ist diese demonstrative Rcksichtnahme auf eilige Zeitgenossen, die - im Schnitt - tglich ber drei (3) Stunden fr den TV-Konsum erbringen, aber die deutsche Geschichte anscheinend in einer (1) Stunde hinter sich bringen wollen. Eine barbarische Voraussetzung, auf der man kein ernst zu nehmendes Buch errichten sollte. Aber gerade weil die Titel-Suggestion so fragwrdig (und zeitgeist-anschmeierisch) daherkommt, ist das Buch selbst dann doch eine positive Berraschung: lebendig geschrieben, pointensicher, lehrreich, perspektivenreich. Was der 30jhrige Krieg mit jener Schwche des deutschen Brgertums zu tun hat, die letztlich den Vormarsch der Nazis begnstigt hat, lsst sich hier lernen. Die Erkenntnis ist nicht neu, verdient aber grere Verbreitung, und dafr leistet Demas mehr als mancher Geschichtsprofessor. Das ist nur ein Beispiel fr viele Hhepunkte der Historie, die Demas kurz und prgnant skizziert, ohne allzu sehr zu vergrbern. Die Fehler, die in manchen szenischen Details stecken, sollten in knftigen Auflagen des Buches korrigiert werden. Jedes Buch enthlt Detailfehler, auch Jacob Burckhardt hat mal daneben gegriffen - die literarisch gefllige Form der Geschichtsprsentation fr interessierte Gebildete (nicht fr die Spezialisten), die Demas praktiziert, hat ja hier ihr Vorbild. Fr geschichtsinteressierte Laien eine brillante Lektre, unbedingt zu empfehlen! 5 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ... die Ausfhrung ist jedoch mangelhaft bis ungenugend. Von Maik Hager Die Idee ist im Prinzip sehr gut und im Prinzip auch nicht neu, denn in der Krze liegt noch immer die Wrze. Fasst man sich jedoch zu kurz, dann verfliegt auch der kleinste Hauch von Wrze und es bleibt nur ein fader Nachgeschmack. "60 Minuten deutsche Geschichte", dass sind sechzig kurze, jeweils in zwei Abschnitte (Ereignisschilderung/Interpretation) geteilte, Versatzstcke zu manchmal mehr und manchmal weniger bedeutenden historischen Momenten. Dabei ist der Rahmen "deutsche Geschichte" teilweise zu eng, denn der Autor widmet sich auch Ereignissen von Weltrang, z. B. in der 15. Minute "Alexander von Humboldt entdeckt die Gabelung des Orinoko". Insgesamt ist dem Autor, Jrg Achim Zoll alias Jan Demas, eine gute Absicht zu unterstellen, die Ausfhrung ist jedoch mangelhaft bis ungenugend. Als examiniertem Geisteswissenschaftler, ausgebildetem Verlagslektor und Autorenberater in der ersten Minute ("Als die Deutschen Rmer wurden") zu behaupten, dass Karl der Grosse am Weihnachtstag des Jahres 800 in Aachen zum rmischen Kaiser gekrnt wurde, ist mehr als peinlich. "Den ersten Versuch [das rmische Kaisertum wiederzubeleben, Anm. des Rez.] machte Karl der Groe, der sich zu Weihnachten 800 in Aachen vom Papst zum rmischen Kaiser krnen lie." so Zoll/Demas auf Seite 21. Hier hat die von anderen Rezensenten festgestellte geschichtswissenschaftliche Przision arg gelitten. Man kann nur hoffen, dass es sich dabei nur um einen rgerlichen Druckfehler handelt. Auch die Beschreibung mancher Ereignisse, z. B. der Kaiserproklamation im Spiegelsaal von Versailles (30. Minute "Vereint unter der Pickelhaube") lsst darauf schlieen, dass der Autor geschichtswissenschaftlich nicht immer auf der Hhe der Zeit ist. Die Betonung, dass Bismarck zu diesem denkwrdigen Anlass eine weie Uniform getragen habe, lsst doch eher darauf schlieen, dass hier nicht Augenzeugenberichte herangezogen wurden, sondern eher das bekannte Auftragsgemlde Anton von Werners, welches das Ereignis nicht fotogenau, sondern vielmehr historisch geschnt und teilweise fehlerhaft wiedergibt. Htte sich der Autor nur 30 Minuten vorgenommen und diesen 30 Minuten, d. h. 30 bedeutenden oder auch in ihrer Bedeutung unterschzten Ereignissen der Geschichte, mehr Aufmerksamkeit und Sorgfalt gewidmet, so wre der Sache besser gedient gewesen. Man kann nicht auf der einen Seite von der Abgestumpftheit des modernen Menschen reden, der durch die Vielzahl der auf ihn einstrmenden Bilder aus Fernsehen, Internet usw. keine Wertschtzung fr den visuell-sthetischen Eindruck hat (S. 105) und auf der anderen Seite ein belletristisches Zapping durch die Geschichte veranstalten. Sehr kurios ist schlielich die Minute, die Zoll/Demas den Literaturhinweisen widmet. Dort liest man: "Ohnehin ist die Frage, wie zeitgem die Zitiererei noch ist. [...] Deshalb mein Vorschlag: Wenn Ihnen irgendetwas an diesem Buch gefllt, vergessen Sie, 'von wem' es ist. Tragen Sie es in die Welt! Teilen Sie es mit anderen! Und lassen Sie es in mglichst lebendigen Diskussionen kursieren. Das wrde mich freuen." Ich kann nur antworten: Wenn Sie etwas gelesen haben, was Ihnen bedeutsam erscheint und Sie wollen ihre Sicht der Dinge dazu schreiben, verraten Sie ihren Lesern ihre Quellen und machen Sie Ihren eigenen Standpunkt deutlich. Zitieren Sie aus Quellen und Darstellungen immer mit Verweis, nicht nur weil der Professor es so will, sondern, weil es Ihren Lesern hilft, sich das ganze Bild zu machen und auf Dinge zu stoen, die sie vielleicht darber hinaus interessieren knnten. Das wrde mich freuen. Im Historischen Roman und im Essay muss der Nachweis nicht im Text erscheinen, aber ein Anhang mit Verzeichnissen hat noch keinem Buch geschadet.

Kurzbeschreibung Deutsche Geschichte anhand von 60 Ereignissen - am Anfang jedes Kapitels steht immer die

"Minute": ein ganz besonderer Moment in der Vergangenheit unseres Landes, an dem sich das Geschehen verdichtete. 60 bewegende Augenblicke aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Alltag, die zeigen, wie viel Geschichte in Geschichten steckt. Kurz, unterhaltsam, informativ - Geschichte zum Schmkern. 3 Minuten aus 60:Als aus den Deutschen Rmer wurden. Der deutsche Knig Otto I. bekommt in Rom die Kaiserkrone aufgesetzt. Eine Minute am 2. Februar 962.Der schnaufende Adler. In Nrnberg setzt sich die erste deutsche Eisenbahn in Bewegung. Eine Minute am 7. Dezember 1835.Die neue Mitte der alten Hauptstadt Bundesprsident Roman Herzog durchschneidet das Band zur Erffnung des Potsdamer Platzes. Eine Minute am 2. Oktober 1998ber den Autor und weitere MitwirkendeJan Demas, geb. 1969 in Iserlohn, studierte englische und amerikanische Literatur, Philosophie und Staatsrecht. Er lebt als freier Autor in Berlin.